

## Curriculum Gesellschaftliche Bildung – DEUTSCH

Bereich	Thema	Inhalte	1. Kl	2. Kl	3. Kl	4. Kl	5. Kl
<b>1. Persönlichkeit und Soziales</b>	Ich und meine Gefühle	Über eigene Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse sprechen und reflektieren; warme Dusche, Collage: Ich als Supermann/Frau; Mädchen - Jungen: was wir mögen was nicht; Ich-Buch; Steckbrief; Ritual: „Kind der Woche“; Gefühlsrad, 4 Grundgefühle: Wut, Angst, Freude Trauer; Arbeit mit Geschichten, Gefühlskarten; Fruchtebaum: Jede Frucht, jedes Blatt ist eine Fähigkeit, ein Erfolg und im Laufe des Jahres kommen immer wieder neue dazu	2 h	1 h			
	Ich und die Mitmenschen	Gemeinsam Regeln aushandeln, respektvoll miteinander umgehen – Buch: „Auch Drachen können höflich sein“, Seltmann C., Höflichkeitsformen einführen, Rollenspiel, Geschichten, Feedbackrunde	2 h			1 h	
<b>2. Kulturbewusstsein</b>	Feste und Bräuche im Jahreskreis	Von Bräuchen und Festen hören, lesen und schreiben (St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern)	1 h	1 h			
	Alltagsleben früher und heute in Bezug auf das eigene Lebensumfeld	/					
	Kulturbegegnungen	Lehrausgänge mit fächerübergreifender Vor- und Nachbereitung (Theater, Museen, Kulturstätten, Handwerksbetriebe)			1 h	1 h	
<b>3. Politik und Recht</b>	Unsere Gemeinschaften: Familie, Klasse, Schule, Gemeinde, Bezirk, Provinz, Staat	Gespräche und Gesprächsregeln; Verschiedene Argumentationsformen kennen lernen (Diskussionen, Streitgespräche, Meinung begründen, Selbstreflexion); Höflichkeitsform			1 h	1 h	1 h
	Rechte und Pflichten	/					

<b>4. Wirtschaft und Finanzen</b>	Meine Bedürfnisse und Wünsche	Bilderbücher, Geschichten, Gedichte... zum Thema „Wünsche“		1 h			
	Geld im Alltag	/					
<b>5. Nachhaltigkeit</b>	Unsere Welt ist kostbar	/					
<b>6. Gesundheit</b>	Körperliche und seelische Gesundheit	Gute und schlechte Gefühle Adjektive		1 h	1 h		
	Gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung	/					
<b>7. Mobilität</b>	Sicher und respektvoll unterwegs	Die Straße ist kein Spielplatz; Gespräche, Erfahrungsberichte, Rollenspiele; zu einem umweltbewussten und nachhaltigen Denken und Handeln anregen, beispielsweise durch Rollenspiele oder dem Projekt „Zu Fuß zur Schule“	1 h	1 h	1 h	1 h	1 h
<b>8. Digitalisierung</b>	Neue Medien nutzen	Lernprogramme nutzen z.B. AntonApp, Antolin, Word	3 h	3 h	1 h		
	Sich im Internet bewegen	Gebrauch der digitalen Medien thematisieren bzw. kritisch reflektieren				1 h	1 h

[Handreichung und Ressourcenpool zur Gesellschaftlichen Bildung in der Grundschule: Konkretisierung, Vorgehen im Unterricht, Materialien, Querverweise, Literatur, Links, Zusammenarbeit mit Organisation/Umfeld, ...](#)